



Pressemitteilung

Salzburg, 28.09.2015

Premiere „Das Salzburger Spiel vom verloren Sohn“ von Hellmuth Matiasek

Die zeitlose Geschichte eines jungen Mannes, der in die Welt hinauszieht und nach seinem Sich-Erproben wieder in den Familienzusammenhang zurückkehrt, den er neu zu schätzen gelernt hat, ist die Grundlage von „Das Salzburger Spiel vom verloren Sohn“ aus der Feder von Hellmuth Matiasek.

Bezugnehmend auf die Tradition des Mysterienspiels erwecken das Schauspielensemble des Landestheaters zusammen mit dem Salzburger Festspiele und Theater Kinderchor die biblische Geschichte des verlorenen Sohnes nun in der einzigartigen Szenerie der Kollegienkirche zum Leben. Die 110 Chormitglieder, zusammen mit dem sakralen Raum der Kollegienkirche, bilden den mystisch-musikalischen Rahmen für die Entfaltung dieses außergewöhnlichen Schauspiels. In Kooperation mit dem Projekt „Offener Himmel“ macht das Salzburger Landestheater erneut die Stadt zur Bühne und bietet Besuchern die Möglichkeit, ganz besondere Orte auf ungewöhnliche Art zu entdecken und neu zu erleben.

Mit „Das Salzburger Spiel vom verloren Sohn“ macht Regisseur Michael Bleiziffer die Kollegienkirche zum Ort des Welttheaters, die Musik dazu steuert Komponist Wilfried Hiller bei. Chorleiter Wolfgang Götz übernimmt die musikalische Leitung.

Premiere: So, 4. Oktober, 20.00 Uhr, Kollegienkirche

Regie Michael Bleiziffer **Musikalische Leitung** Wolfgang Götz **Musik** Wilfried Hiller **Kostüme** Alois Dollhäubl

Mit Elisa Afie Agbaglah, Sofie Gross, Julienne Pfeil, Ayşe Şenogul; Clemens Ansorg, Axel Meinhardt, Walter Sachers, Hanno Waldner, Sascha Oskar Weis
Salzburger Festspiele und Theater Kinderchor

Termine 4.10. / 6.10. / 11.10.2015

Dauer ca. 1 Stunde 15 min, keine Pause